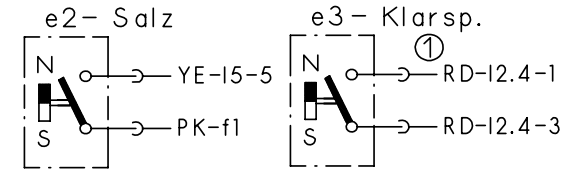
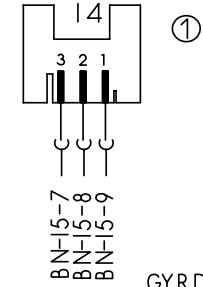


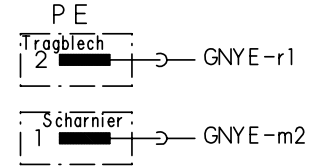
Sensoren



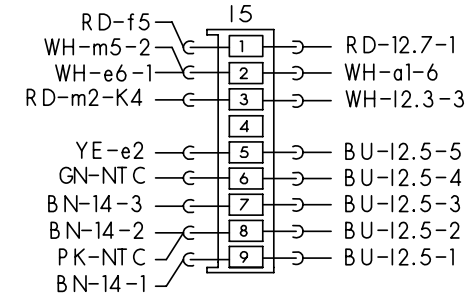
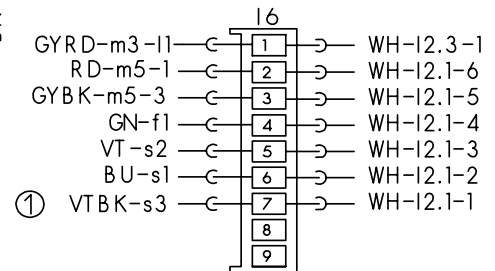
Aqua-Sensor



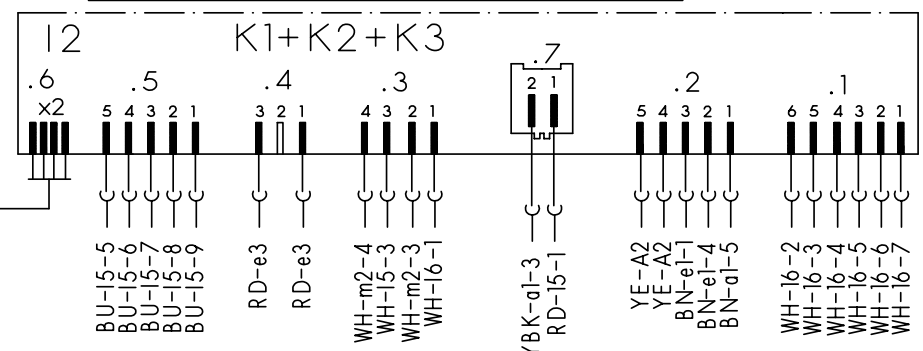
Schutzleiter



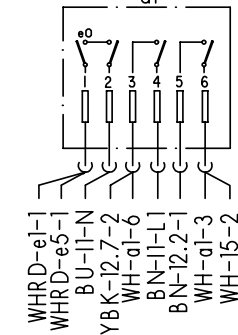
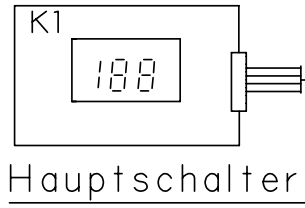
Kupplung



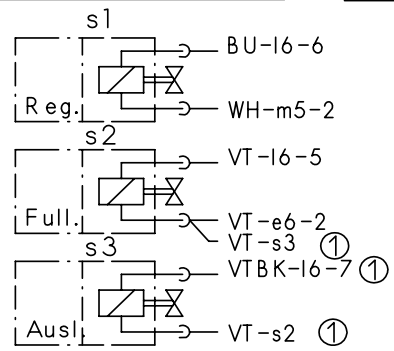
Bedien- u. Steuermodul



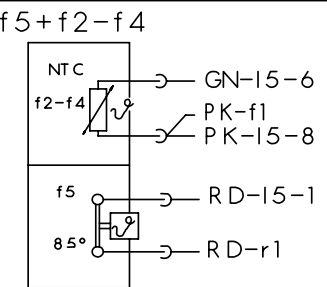
Anzeigemodul



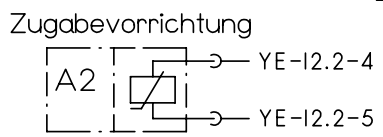
Magnetventile



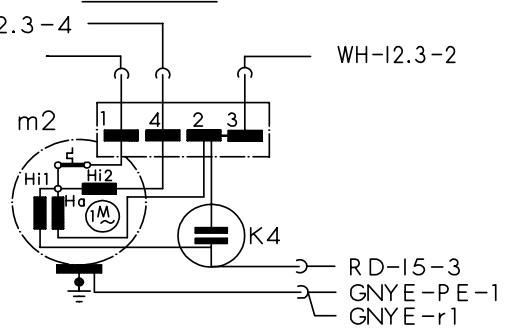
Temperaturregler + NTC



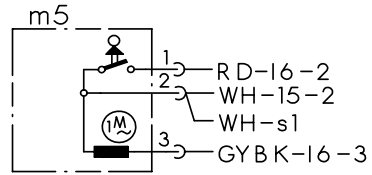
Aktuator



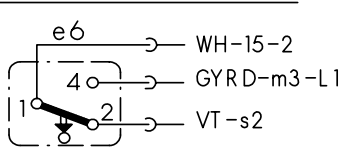
Motor



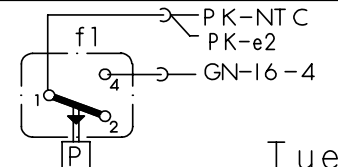
Wasserweiche



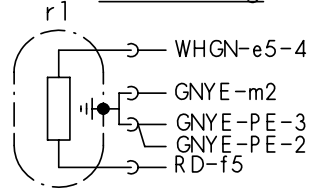
Schwimmersch.



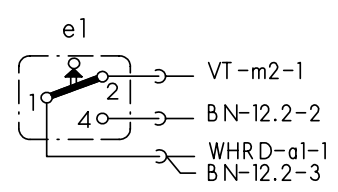
Niveaudruckdose



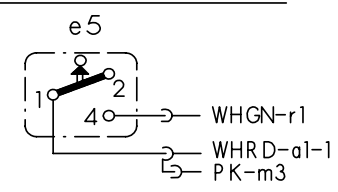
Heizung



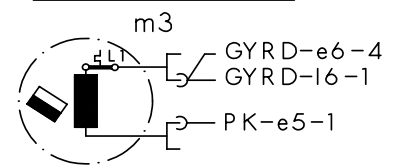
Tuerschalter



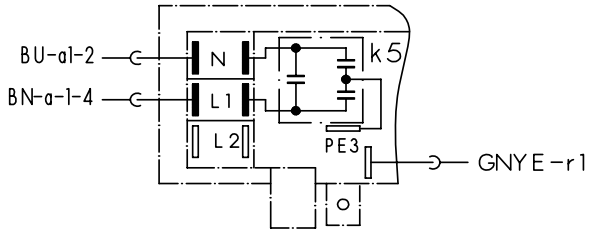
Sicherheitssch.



Laugenpumpe



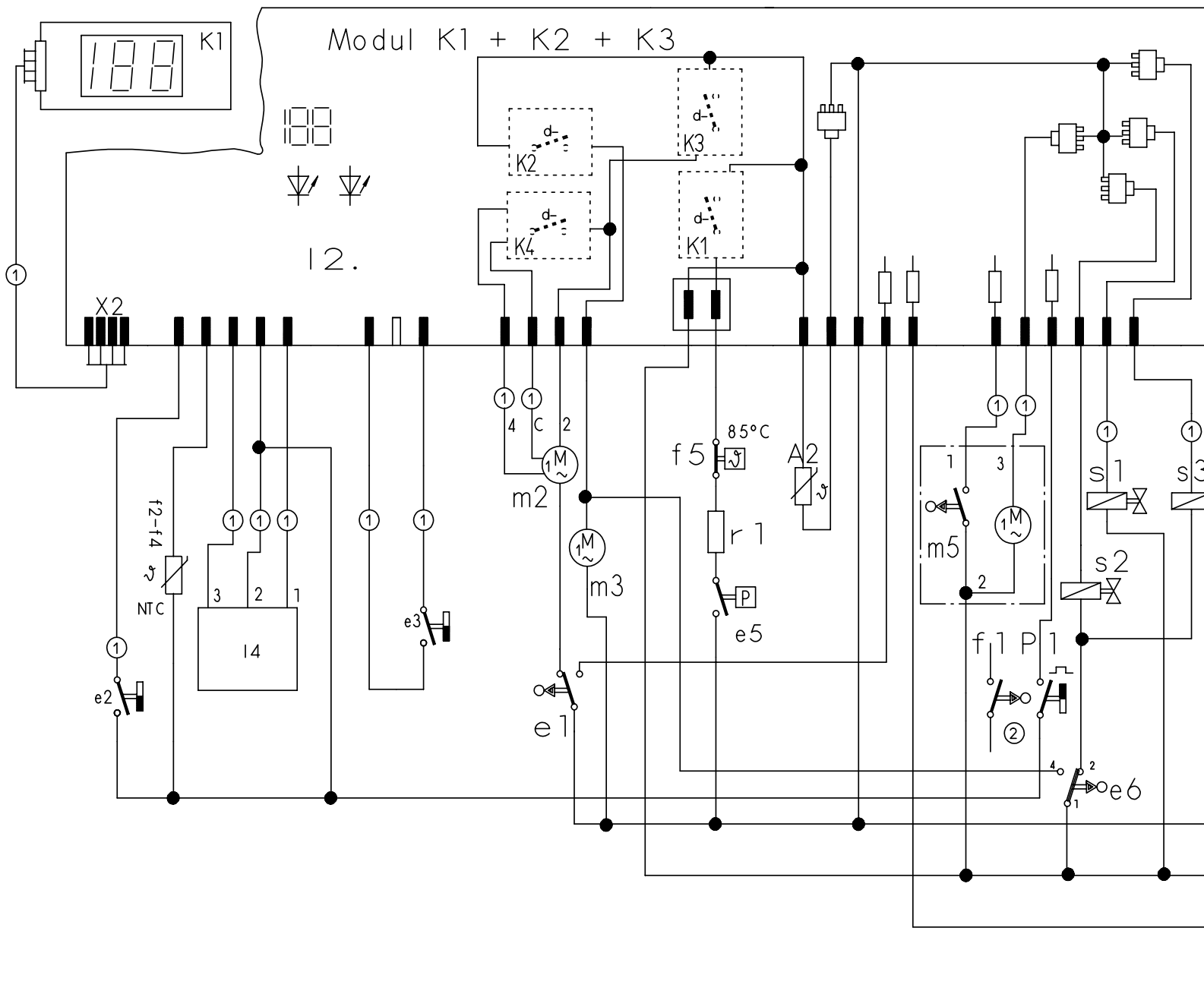
Klemme I1 mit Entstoerung



① je nach Ausstattung vorhanden
 (..) Farbenwechsel

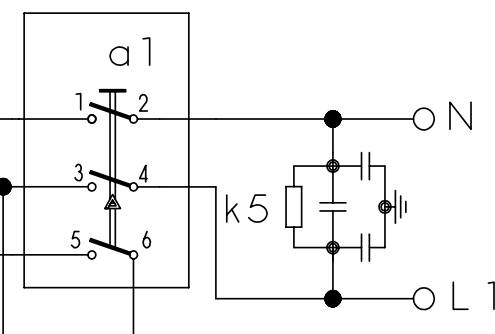
Mat.Nr: 9000007046	
Ausg.: 02.04	S0-60/ 0885





- a1 = main switch
- e1 = door switch
- e2/3 = reed switch
- e6 = float switch
- P1 = flow meter
- NTC = temperature sensor
- f5 = thermostat
- k5 = interference suppression
- K1 = display modul
- K2 = control modul
- K3 = timer modul
- m2 = circulation motor
- m3 = drain motor
- r1 = heating element
- e5 = pressure switch
- s1 = regenerating valve
- s2 = filling valve
- s3 = transfer valve
- A2 = actuator
- x2 = service-connector
- m5 = water switch
- l4 = aqua sensor
- s4 = raw water valve

① exit according to equipment
 ② exit according to version



Mat. Nr. 5600060772	
Ausg.: 09.03	S0-60/0799

(GB)

KD-Prüfprogramm

1. Aufruf:

Gerät ausschalten. Bei geschlossener Tür zwei Tasten gedrückt halten und Hauptschalter so lange betätigen bis im Display die Variantenkodierung angezeigt wird.

2. Sonderprogramm auswählen:

Nach dem Lösen der beiden Tasten leuchtet LED L3 und die LED L4 blinkt. Im Display wird P0 angezeigt. Durch Drücken der Taste S3 kann das gewünschte Sonderprogramm ausgewählt werden.

- **P0** = Fehlerspeicher auslesen
- **P1** = KD-Prüfprogramm
- **P2/P3** = werksinterne Prüfprogramme
- **P4** = Variantencodierung

S6 drücken um das ausgewählte Programm zu bestätigen.

3. Fehlerspeicher auslesen (P0)

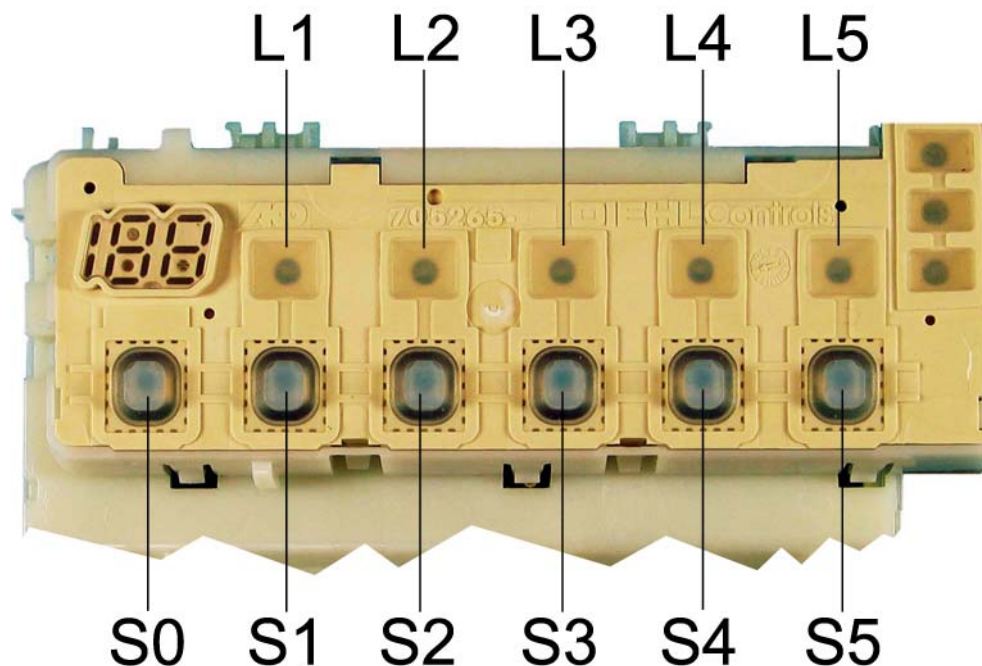
Durch Drücken der Taste S4 können die Fehler der letzten 8 Spülgänge abgefragt werden. Bei gedrückter Taste wird der Spülgang angezeigt (00 – 07). Bei gelöster Taste wird der dazu gehörige Fehler (siehe Tabelle) angezeigt. Treten in einem Spülgang mehrere Fehler auf, so wird nur der Fehler mit der höchsten Wertigkeit angezeigt. Durch betätigen der Taste S3 kann das KD-Programm gestartet werden.

4. KD-Prüfprogramm (P1)

Nach bestätigen des Programms P1 (mit S4) wird das Kundendienstprogramm sofort gestartet. Während des Kundendienst Programms wird jede Zustandsänderung der analogen Signaleingänge (z.B. Füllschalter F1) von der Elektronik mit einem kurzen aufblinken der LED's quittiert. Die jeweilige Programmposition wird über das Display angezeigt. Die Wasserweiche wird während des gesamten Programmablaufs angesteuert. Die LED L4 blinkt während des gesamten Ablaufs des KD-Programms.

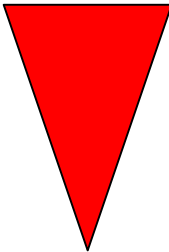
Mit der Taste S3 kann in die nächste Programmposition weitergeschaltet werden.
(Ausnahme: Beim Füllschritt weiterschalten nur durch den Füllschalter F1)

Ein aufgetretener Fehler wird sofort über das Display angezeigt (Heizfehler nach 60 Minuten). Bei mehreren Fehlern wird nur der hochwertigste angezeigt. Nach jeder Reparatur ist ein KD Prüfprogramm durchzuführen um ggf. weitere Fehler zu erkennen.



Document No. 58300000108134 ASP DE A	Rev. A	Sheet-No. 1 of 2
Material No. 9000 032 765	GV450 / GV630 , G rati , WT	

Fehlercode:

Fehlercode	Fehlerart	Wertigkeit
E1	Heizfehler	
E2	NTC Fehler	
E3	Füllfehler	
E4	Wasserweiche nicht positionierbar	
E5	- - -	
E6	Aquasensor	
E7	- - -	

Ablauf des KD-Prüfprogramm:

	Funktion	Temperatur	Füllmenge	Zeit (s)	Sensor	Kurzzeichen
1	P			15		P = Pumpen
2	VF				F1	VF = Vorfüllen
3	PA			5		F = Füllen (Niveau F1)
4	F + Umschaltrelais/Hilfswicklung (SICASYM) + AWT		3,9	X + 10		U = Umwälzen
5	U + H + ZR	max. 72°		120		H = Heizen
6	U + H	60°C				ZR = Zugabe Reiniger
7	U + H + R	max. 72°		120		ZK = Zugabe Klarspüler
8	U + ZK	(45cm breites Gerät)		120		R = Regenerierventil
	U + H + ZK	(60cm breites Gerät)			FWW = Füllen Weichwasser	
9	AS_KAL_IR + U + H	(45cm breites Gerät)				AS_KAL= Aquasensor kalibrieren
	AS_KAL_IR	(60cm breites Gerät)				AWT = Auslassventil Wärmetauscher
10	WP			30		WP = Wechelpumpen
11	P			45		SP = Stotterpumpen
12	FWW + AWT			60		PA = Pause
13	SP			30		X = Berechnete Nachfüllzeit
14	P + AWT			30		
0	End					

Document No. 58300000108134 ASP DE A	Rev. A	Sheet-No. 2 of 2
Material No. 9000 032 765	GV450 / GV630 , G rati , WT	